

Johann Sebastian
BACH

Missa in g
Mass in g minor
BWV 235

Kyrie-Gloria-Messe
für Soli (ATB), Chor (SATB)
2 Oboen, 2 Violinen, Viola und Basso continuo
herausgegeben von Ulrich Leisinger

Lutheran Mass
for soli (ATB), choir (SATB)
2 oboes, 2 violins, viola and basso continuo
edited by Ulrich Leisinger

Stuttgarter Bach-Ausgaben · Urtext
In Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig

Klavierauszug / Vocal score
Paul Horn



Carus 31.235/03

Vorwort

Lateinische Kirchenwerke haben in bestimmten Stadien des Schaffens von Johann Sebastian Bach eine sehr viel bedeutendere Rolle gespielt, als heute gemeinhin bekannt ist. Die lateinische Sprache war im lutherischen Gottesdienst keineswegs vollständig durch das Deutsche verdrängt worden: Im Leipzig der Bach-Zeit waren lateinische Motetten durchaus gebräuchlich, an hohen und mittleren Festtagen¹ waren *Magnificat* und *Sanctus* auf Lateinisch mit voller Orchesterbegleitung vorgesehen. In der für Bachs Leipziger Zeit gültigen Gottesdienstordnung wird ausdrücklich festgehalten, dass das *Kyrie* „bald Deutsch, bald Lateinisch [oder vielmehr griechisch] gesungen oder musiciert“ wird und auch das *Gloria* (nach der Intonation *Gloria in excelsis Deo*) „Lateinisch mit Music“ dargeboten werden könne (worunter nach dem Sprachgebrauch orchesterbegleitete Kompositionen zu verstehen sind), wenn man sich nicht mit dem deutschen Gemeindegesang begnüge.²

Johann Sebastian Bachs Auseinandersetzung mit dem *Ordinarium Missae* erstreckt sich über einen Zeitraum von mehr als dreißig Jahren: Aus der Weimarer Zeit stammen neben Abschriften fremder Werke Einzelsätze wie das *Kyrie* „*Christe, du Lamm Gottes*“ BWV 233a,³ das später Aufnahme in die *Missae in F* fand. Die *Missae in h*, die Johann Sebastian 1733 dem Sächsischen Kurfürsten und polnischen König Friedrich August II. mit der Intention widmete, einen Ehrentitel des Dresdner Hofes zu erlangen, bildet dann das erste mehrsätziges Werk dieses Genres. Die Tatsache, dass dieses Werk für einen katholischen Hof bestimmt war, hat dazu verleitet, die übrigen Messen Bachs, die allem Anschein nach aus der zweiten Hälfte der 1730er Jahre stammen, voreilig gleichfalls mit Dresden in Verbindung zu bringen; hierfür gibt es jedoch keine Anhaltspunkte. Ebenso irreführend ist die Bezeichnung „lutherische Messen“, die für die vier *Kyrie-Gloria*-Messen Johann Sebastian Bachs oftmals verwandt wird: Die Beschränkung auf *Kyrie* und *Gloria* ist im katholischen Kulturraum, gerade auch am Dresdner Hof, häufig anzutreffen. Historisch korrekt wäre es, Messen dieses Typs einfach als *Missae* zu bezeichnen, und die vollständigen Vertonungen des Ordinariums, die zusätzlich das *Credo*, *Sanctus*, *Benedictus* und *Agnus Dei* miteinschließen, bei Bedarf als *Missae totae* hiervon abzugrenzen.

Die vier oder, rechnet man die ursprüngliche Fassung der *h-Moll-Messe* BWV 232 hinzu, fünf *Missae* Johann Sebastian Bachs gleichen sich in ihrem Bauplan: Das *Kyrie* ist dreiteilig, wobei die Wiederaufnahme des „*Kyrie*“ meist mit neuem thematischen Material versehen wird. Das *Gloria* besteht aus fünf Abschnitten, von denen die Rahmenteile „*Gloria*“ und „*Cum Sancto Spiritu*“ dem Chor zugeordnet werden, während „*Domine Deus/Domine Fili*“, „*Qui tollis*“ und „*Quoniam*“ als Arien oder Duette von einzelnen Solisten bestritten werden.

Bekanntlich hat Bach bei der Komposition der Messen BWV 233–236 im Wesentlichen auf bereits vorhandene Einzelsätze aus seinen Kirchenkantaten zurückgegriffen. Dieses sogenannte Parodieverfahren hat im 19. Jahrhundert für große Irritation gesorgt, da es den in der klassisch-romantischen Musikästhetik kodifizierten Anspruch großer Kunstwerke auf Originalität zu verletzen schien. Heute wissen wir, dass aus Sicht der Bach-Zeit die Parodie gerade im Bereich der Kirchenmusik ein legitimes und allseits angewandtes Verfahren war; maßgeblich für die Beurteilung sollte daher sein, ob die zugrunde gelegte Musik in Deklamation und Affekt den mit ihr in Deckung gebrachten Texten gerecht wird. Hier erweisen sich die lateinischen Prosatexte

des Ordinariums als höchst flexibel, da sie ohne Gewalt den ursprünglich mit Blick auf deutsche Poesien verfertigten Arien und Chorsätzen unterlegt werden können. Die Verfahrensweise begünstigte zudem jenen „sehr richtigen Grundsatz, sich nicht auf den Ausdruck einzelner Worte, wodurch bloße Spielereyen entstehen, sondern nur auf den Ausdruck des ganzen Inhalts einzulassen“, den Johann Sebastian Bach nach Aussage Johann Nikolaus Forkels⁴ in seinen reifen Werken verfolgte.

Alle sechs Teilsätze der vorliegenden *Missae in g* BWV 235 lassen sich in Bachs Leipziger Kantatenschaffen nachweisen. Das *Kyrie* geht auf den Eingangssatz der Kantate *Herr, deine Augen sehen nach dem Glauben* BWV 102 zurück, die aus dem Jahre 1726 stammt. Das gleichfalls von Gottvertrauen durchzogene *Gloria* basiert auf dem Eingangssatz der Kantate *Alles nur nach Gottes Willen* BWV 72. Alle übrigen Sätze entstammen der Kantate *Es wartet alles auf dich* BWV 187, die nach heutigem Kenntnisstand erstmals am 4. August 1726 in Leipzig erklingen war. Der kontrapunktisch kunstvolle Eingangssatz wurde dabei zum Schlusschor „*Cum Sancto Spiritu*“ umgearbeitet. Die Arie „*Darum sollt ihr nicht sorgen*“ wurde mit dem neuen Text „*Gratias agimus tibi*“ von *g-Moll* nach *d-Moll* versetzt, blieb aber der Bassstimme zugewiesen. Die Altarie „*Du Herr, du krönst allein*“ blieb unverändert in *B-Dur*, wurde aber um gut 30 Takte erweitert, um als *Domine Fili* zu dienen. Das „*Qui tollis*“ beruht auf einer Sopranarie mit dem Textbeginn „*Gott versorget alles Leben*“.

Die Messe wurde erstmals 1858 durch Moritz Hauptmann in der Gesamtausgabe der Bachgesellschaft herausgegeben (*BG* 8, S. 99–154, Kritischer Bericht auf S. XIVff.). Im Rahmen der *Neuen Bach-Ausgabe* liegt sie seit 1978 vor (*NBA* II/2, S. 127–196, hrsg. von Emil Platen); der zugehörige Kritische Bericht ist 1982 erschienen.

Wichtigste Quelle für Bachs *Missae in g* BWV 235 ist eine Partiturbeschrift von Johann Christoph Altnickol, die aus seiner Leipziger Studienzeit zwischen 1744 und 1748 stammen dürfte. Die Reinschrift ist – mit Ausnahme des Schlusssatzes – nahezu fehlerfrei. Sie geht höchstwahrscheinlich auf die Originalpartitur zurück; leider hat Altnickol den Originalstimmensatz nicht berücksichtigt, so dass die Bezifferung des originalen Aufführungsmaterials nicht überliefert ist.

Die vorliegende Neuausgabe beruht in erster Linie auf dieser Abschrift (Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz, Musikabteilung mit Mendelssohn-Archiv, Signatur: *Mus. ms. Bach P 15*); zum Vergleich wurden auch die Originalquellen zu den jeweiligen Parodievorlagen herangezogen.

Leipzig, im März 2000

Ulrich Leisinger

¹ Weihnachts-, Oster- und Pfingsttage, Neujahr, Epiphania, Himmelfahrt, Trinitatis, Johannes- und Michaelisfest sowie Marienfeste.

² *Leipzig Kirchen-Staat. Das ist deutlicher Unterricht vom Gottes-Dienst in Leipzig ...* hrsg. wohl von Friedrich Groschuff, Leipzig 1710, „Einleitung zu dem Leipziger Sonn- und Festtages- auch Wöchentlichen Gottesdienst. Erste Abtheilung, Von der Ordnung des Gottesdienstes insgemein“, S. 5, Abschnitt VI.

³ Für weitere Angaben siehe die Neuausgabe von BWV 233a, hrsg. von Ulrich Leisinger, Stuttgart 2000 (CV 31.233/10).

⁴ Johann Nikolaus Forkel, *Ueber Johann Sebastian Bachs Leben, Kunst und Kunstwerke*, Leipzig 1802, Faksimileausgabe hrsg. und kommentiert von Axel Fischer, Kassel 1999, S. 35.

Foreword

Church compositions to Latin words played a much more significant role during various periods of the creative career of Johann Sebastian Bach than is generally known today. Latin had not by any means been completely replaced by German in Lutheran services; in Leipzig during the time of Bach the singing of Latin motets was common, and on major feast days¹ the *Magnificat* and *Sanctus* were sung in Latin with full orchestral accompaniment. In the instructions for the ordering of services used during Bach's time at Leipzig it was expressly stated that the *Kyrie* "is to be sung with or without instruments, sometimes in German, sometimes in Latin [more correctly Greek]." It was also stated that the *Gloria* (after the intonation *Gloria in excelsis Deo*) could be presented "in Latin with music," an allusion customary at that time to compositions with orchestral accompaniment, if congregational singing in German was not considered satisfactory.²

Johann Sebastian Bach devoted his attention to the *Ordinarium Missae* at various times over a period of more than thirty years; during his time at Weimar, in addition to making copies of works by other composers, he wrote separate movements such as the *Kyrie* "*Christe, du Lamm Gottes*" BWV 233a,³ which he later incorporated in the *Mass in F major*. The *Mass in b minor*, which Johann Sebastian dedicated in 1733 to the Elector of Saxony and King of Poland, Friedrich August II, in the hope of attaining an honorary title from the Dresden Court, was his first multi-movement setting of the Mass. The fact that this work was written for a Catholic Court has given rise to the incorrect belief that Bach's other Masses, which appear to date from the second half of the 1730s, were also associated with Dresden; there is no basis for this belief. Equally misleading is the term "Lutheran Masses" often applied to Bach's four Masses, each of which consists only of the *Kyrie* and *Gloria*; it was quite common for only the *Kyrie* and *Gloria* to be sung in Catholic churches in Germany, and in particular at the Court of Dresden. It would be historically correct to describe masses of this kind simply as *Missae*; whenever it is necessary to differentiate the two classes of composition, complete settings of the *Ordinarium*, including the *Credo*, *Sanctus*, *Benedictus* and *Agnus Dei*, may be termed *Missae totae*.

The four, or if one includes the original version of the *Mass in b minor*, BWV 232, five *Missae* of Johann Sebastian Bach are all similar in construction: the *Kyrie* is in three sections, in which the repetition of the "Kyrie" text is usually set to new thematic material. The *Gloria* consists of five sections, the first and last of which, "Gloria" and "Cum Sancto spiritu," are allotted to the choir, while the "Domine Deus/Domine Fili," "Qui tollis" and "Quoniam" are set as arias or duets for solo singers.

It is well known that when composing the Masses BWV 233–236 Bach made considerable use of existing movements from some of his church cantatas. This practice of so-called parody composition was a source of considerable irritation during the 19th century, because the aesthetic view of the classical-romantic era saw it as prejudicial to the element of originality which was considered necessary to great works of art. We know today that from the viewpoint of Bach's time the parody, especially in the sphere of church music, was a legitimate musical form in use everywhere. The criterion for determining the value of a parody should, therefore, be a decision whether the music, in its character and effect, is appropriate to the words newly associated with it. In this connection the Latin prose text of the

Ordinarium proves to be extremely flexible, as it can be fitted without violence to arias and choral movements originally conceived as settings of German poetry. This procedure was well suited to realizing the "very correct principle of not emphasizing the expression of individual words, which can lead to mere playing with notes, but of expressing the meaning of the whole passage," a principle which, according to Johann Nikolaus Forkel,⁴ Johann Sebastian Bach followed in his mature works.

All six movement sections of this *Mass in g minor*, BWV 235, had their origins in cantatas which Bach had written in Leipzig. The *Kyrie* was based on the opening movement of the cantata *Herr, deine Augen sehen nach dem Glauben*, BWV 102, which dates from 1726. The *Gloria*, which is also based on the theme of trust in God, originated as the opening movement of the cantata *Alles nur nach Gottes Willen*, BWV 72. All the other sections were taken from the cantata *Es wartet alles auf dich*, BWV 187, which is now known to have been performed for the first time in Leipzig on the 4th August 1726. The contrapunctually skilfully fashioned opening movement was revised to become the final chorus of the Mass, "Cum Sancto Spiritu." The aria "Darum sollt ihr nicht sorgen," set to the words "Gratias agimus tibi," was transposed from g minor to d minor, but it was still assigned to the bass soloist. The alto aria "Du Herr, du krönst allein" remained in B flat major, but it was extended by some 30 bars to serve as the setting of the words "Domine Fili." The "Qui tollis" was based on a soprano aria with the opening words "Gott versorget alles Leben."

This Mass was first published in 1858, edited by Moritz Hauptmann, in the *Bachgesellschaft Complete Edition* (BG 8, p. 99–154, Critical Report on p. XIVff.). It has been available as part of the *Neue Bach-Ausgabe* since 1978 (NBA II/2, p. 127–196, edited by Emil Platen). The corresponding Critical Report appeared in 1982.

The most important source for Bach's *Mass in g minor*, BWV 235, is a copy of the score made by Johann Christoph Altnickol, probably during the period between 1744 and 1748 when he was studying in Leipzig. The fair copy is – with the exception of the last movement – almost entirely free from errors. It was very probably copied from the original score; unfortunately Altnickol made no use of the original performance parts, so the continuo figuring in those parts has not come down to us.

The present edition is based primarily on this score (Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz, Musikabteilung mit Mendelssohn-Archiv, shelf no. *Mus. ms. Bach P 15*). Comparison has also been made with the sources for the original versions of the movements adapted for use in this Mass.

Leipzig, March 2000
Translation: John Coombs

Ulrich Leisinger

¹ These are Christmas, Easter and Pentecost, New Year, Epiphany, Ascension, Trinity, St. John's Day, St. Michael's Day and the feast days of the Virgin Mary.

² *Leipzig Kirchen-Staat. Das ist deutlicher Unterricht vom Gottes-Dienst in Leipzig* ... probably edited by Friedrich Groschuff, Leipzig, 1710, "Einleitung zu dem Leipziger Sonn- und Festtages- auch Wöchentlichen Gottesdienst. Erste Abtheilung, Von der Ordnung des Gottesdienstes insgemein," p. 5, paragraph VI.

³ For further information see the new edition of the *Kyrie* "*Christe, du Lamm Gottes*" BWV 233a, ed. by Ulrich Leisinger, Stuttgart 2000 (CV 31.233/10).

⁴ See Johann Nikolaus Forkel, *Ueber Johann Sebastian Bachs Leben, Kunst und Kunstwerke*, Leipzig, 1802, facsimile reprint, edited and annotated by Axel Fischer, Kassel, 1999, p. 35.

Missa in g

BWV 235

Johann Sebastian Bach

1685-1750

Klavierauszug: Paul Horn

Kyrie (Coro)

Archi
2 Oboi

Basso continuo

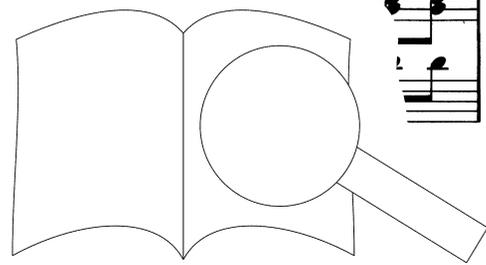
Ausgabedauer / Duration: ca. 30 min.

© 2000 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 31.235/03

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2016 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by
Ulrich Leisinger



19

Ky - ri - e,
Ky - ri - e e - lei -
Ky - ri - e,
Ky - ri - e,
- Ob.

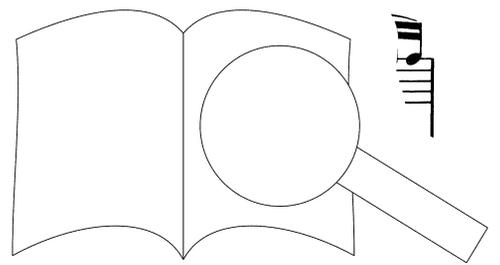
22

- son, e - lei - son,
+Ob.

25

- son, Ky - ri - e e - lei - son,
- e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,
- ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,
Ky - ri - e e - lei - son,

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



28

Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son, Ky - ri - e e - lei -

Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son, Ky - ri - e,

Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son, Ky - ri - e,

Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son, Ky - ri - e,

- Archi

31

- son, e - lei - son,

+Archi

34

Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son, Ky - ri - e e - lei -

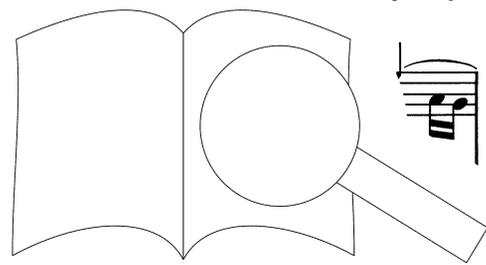
Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei -

Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,

son, e - lei -

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



37

son, e - lei - son, e - le - i - son, e - le - i - son,

son, e - lei - son, e - le - i - son, e - le - i - son,

8 Ky - ri - e e - lei - son, e - le - i - son, e - le - i - son,

son, e - lei - son, e - lei - son, e - lei -

40

Ky - ri - e e - le - i - son, e - le -

Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei

e - lei son, e - lei son, son,

son, Ky - ri - e e - lei son, e - lei

lei - son,

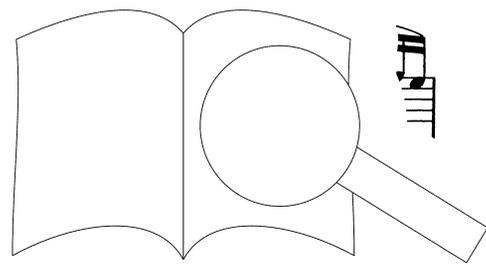
43

e - lei - son

8 Ky - ri son.

i - son.

Chri - ste e -



PROBENPARTIE

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

46

Chri - ste e - le - - - i - son, e -
 le - - - i - son, e - le - - - i - son, Chri - ste e - le - - -

-Archi

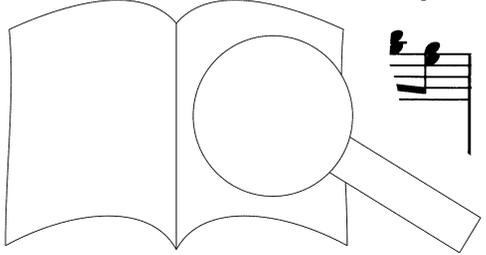
(Ob. u Bc.)

49

le - - - i - son, e - le - - - i - son, Chri
 - i - son, e - le - - - i - son, Chri - ste e - le - -

52

i - son, Chri - ste
 Chri - ste e - le - - - i - son, e -
 - le - - - i - son, e - le - - - i - son, e -
 son, Chri - ste e - le -



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

55

son, Chri - ste e - le - - - i - son, e - lei - - - son, e -

le - i - son, Chri - ste e - le - i - son, e - lei - - - son, e - le -

le - i - son, Chri - ste e - le - i -

- i - son, e - le - - - i - son, e - le - - - i -

+Va.

+Vl. II +Vl. I

58

le - - - i - son, Chri - ste e - le - i - son, e - le -

i - son, Chri - ste e - le - - - i - son, -

son, e - le - i - son, Chri - ste e - le - i - son, - ste e -

son, e - le - - - i - son, e - le - i - son, on, -

+Archi

61

e - le - i - son,

le - i -

le -

Chri - ste e - le - i - son, Chri -

- i - son, e - le - i - son, Chri - ste,

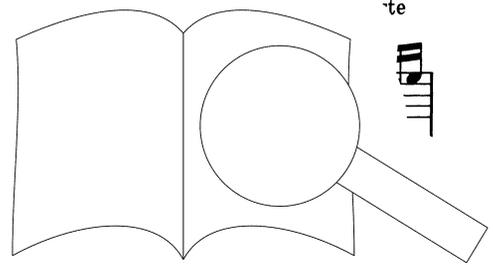
e - le - i - son, e - le - i - son, Chri - ste,

Chri -

+Archi

- Archi

PROBEPARTITUR
 Ausgabegüte gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



64

- ste e - le - i - son, e - lei - son, Chri - ste e -

Chri - ste e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son, Chri -

8 Chri - ste e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son, Chri -

e - le - i - son, e - lei - son, e - lei -

+VI. II

67

lei - son, Chri - ste e - le - i - son, e - le -

ste e - lei - son, Chri - ste e - le - i - son

ste e - lei - son, e - le -

son, Chri - ste

son.

70

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

73

Ky - ri - e e - le -
i - son, e - le - i -

+Va.

76

Ky - ri - e e - le -
i - son, e - lei -

+VI. II
+Ob. II

79

son, e - lei - i - son, e - lei -
son, Ky - ri -

+VI. I
+Ob. I

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

82

son, e - le - i - son, e - lei -

i - son,

e e - lei - son, e - lei - son, e - le

- son, e - le

85

son, Ky - ri - e

Ky - ri - e e - le -

i - son, e - le -

son, e - le

-VI. II

88

i - son,

Ky - ri - e e - le - i - son, e - lei -

son,

son, +VI. II

-Va.

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

91

son, e - le - i - son, e - le - i -

son, e - le - i - son, e - le - i -

8 Ky - ri - e e - le - i - son, e -

+Va.

94

e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son, e - lei -

son, e - le - le -

8 le - i -

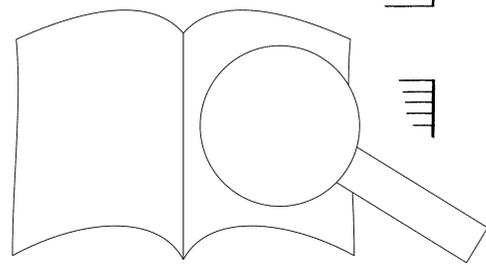
Ky - ri - e e - le - son, e -

97

e - le - i - son, e - lei - son,

son, e - i - son, e - lei - son,

8 son, i - son, Ky - ri - e e - le - i - son,



100

Ky - ri - e - e - le - - - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son, e -

Ky - ri - e e - le - - - i - son, e - lei - son, e - le - i - son, e -

Ky - ri - e e - le - - - i - son, e - lei - son, e - le - i - son, e -

Ky - ri - e - e - le - - - i - son, e - lei - son, e - - -

-Archi

103

le - i - son, Ky - ri - e e - le - - -

le - i - son, Ky - ri - e - e - - -

le - i - son, e - lei - son,

lei - son, e - le - i - son, Ky - ri - e e - lei - son,

+Archi -Archi +Arc

106

le i son, e - lei - son,

le i - - - son, e - le - i -

Ky - ri - e e - lei - son, e - le - i -

son, Ky - ri - e e - lei -

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ky - ri - e e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son,
 son, e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son,
 son, e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son,
 Ky - ri - e e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son,

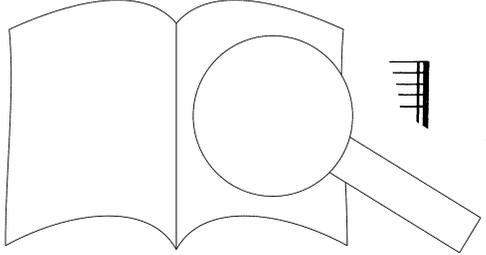
+Archi -Archi +Archi -Archi +Archi -Archi

son, Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son,
 son, Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son,
 son, Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son,
 son, Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son,

+Va. +VI. I +VI. II

Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,
 - ri - e e - lei - son, e - lei - son,
 e - lei - son, e - lei - son,
 i - son, e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son,
 son, Ky - ri - e e - lei - son,

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Gloria (Coro)

Glo - ri - a in ex - cel - sis

Glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri - a,

Glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri - a,

Glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri - a,

Ob. I
Archi
+Ob. II

4

De - o, glo - ri - a,

- - ri - a in ex - cel - sis De - o,

ri - a in ex -

glo - ri - a in

7

ri - a in e

ri - a

glo - ri - a in ex - cel - sis

glo - ri - a in ex - cel - sis De - o,

glo -

Ob. +Ob. II +Ob. I

10

De - o, glo - ri - a, glo - ri - a,

De - o, glo - ri - a, glo - ri - a,

glo - ri - a in ex - cel - sis De - o, glo - ri - a,

glo - ri - a in ex - cel - sis De - o, glo - ri - a,

-Ob. I

13

glo - ri - a in ex - cel - sis De - o, i -

glo - ri - a in ex - cel - sis De

glo - ri - a in ex - cel - sis

glo - ri - a in ex -

+Ob. I

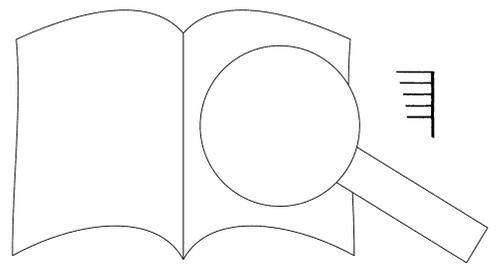
16

cel - sis, sis De - o,

glo - ri - a in glo - ri - a in ex - cel - sis

glo - ri De - o, glo - ri - a in ex - cel - sis

sis De - o,



19

in ex - cel - sis, in ex - cel - sis

De - o, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis,

De - o, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis,

De +Ob. I o, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis,

+Ob. II

22

De - o, glo - ri - a, glo - ri - a,

in ex - cel - sis De - o, glo - ri - a,

in ex - cel - sis De - o, glo - ri - a,

in ex - cel - sis De - o, glo - ri - a,

25

glo - ri - a, glo - ri - a in ex -

glo - ri - a, glo - ri - a in ex -

glo - ri - a, glo - ri - a in ex -

glo - ri - a, glo - ri - a in ex -

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

28

cel - sis, in ex - cel - sis De - o,

cel - sis, in ex - cel - sis De - o, in ex -

cel - sis, in ex - cel - sis De - o,

- ri - a in ex - cel - sis De - o, - glo - ri - a,

-Ob. II

31

in ex - cel - sis.

cel - sis, in ex - cel - sis.

in ex - cel - sis.

in ex - cel - sis.

+Ob. II

-VI. I

-Va.

34

cel - sis, glo - ri - a ir

o,

cel - sis

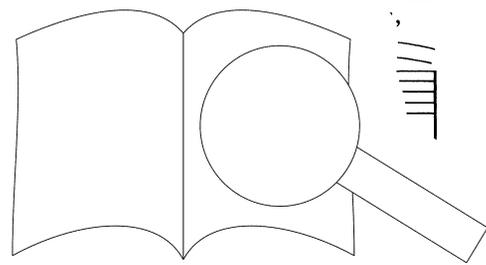
glo - ri - a in ex - cel - sis, in ex -

glo - ri - a in ex - cel - sis,

+VI. I

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



37

cel - sis De - o, glo - ri - a.

- sis De - o, De - o, glo - ri - a.

in ex - cel - sis De - o, glo - ri - a.

in ex - cel - sis De - o, glo - ri - a.

40

43

Et in ter - ra

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

46

pax, pax ho - mi - ni - bus bo - nae

Et in ter - ra pax, pax

Et in ter - ra

Et in ter - ra pax, pax ho - mi -

49

vo - lun - ta - - - tis, in ter - ra pax, r

ho - - - mi - ni - bus bo - - -

pax, pax, pax

ni - bus bo - nae vo - lun - in ter - ra

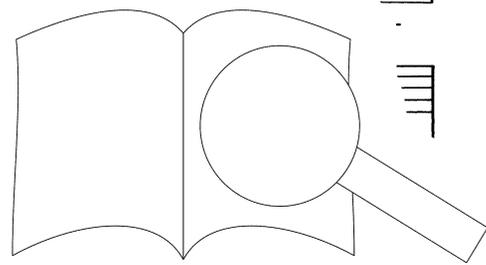
52

ho - mi - vo - lun - ta - - - tis, in ter - ra

ta - tis, in ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun -

ni - er - ra pax, pax, pax ho -

ho - mi - - ni - b'



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

56

pax, pax ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta -

ta - tis, bo - nae vo - lun - ta -

mi - ni - bus, ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta -

- - tis, in ter - ra pax ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta -

60

- - - tis.

tis.

tis.

tis.

63

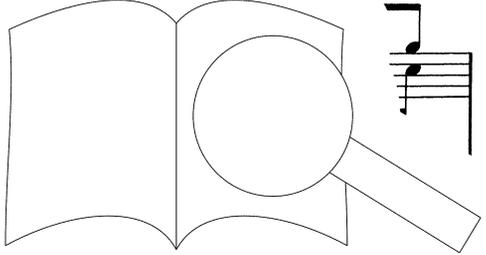
Lau - da

Lau - da

-Ob. II

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



66

Lau - da - mus -

Lau - da - mus -

- - - mus te, lau - da - mus,

- - - mus te, lau - da - mus, lau - da - mus,

69

te, lau - da - mus te, lau - da -

te, lau - da - mus, lau - da -

lau - da - - - mus te, be - ne - di - ci - mus da - mus

lau - da - - - mus te, be - ne - di - ci -

Ob. I

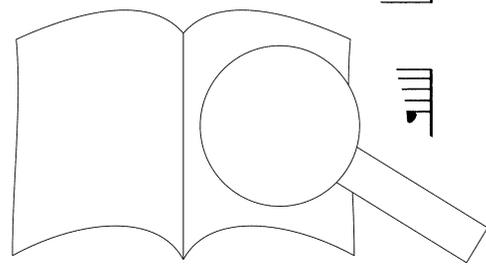
72

- mus te, au - - - mus te, be - ne - di - ci - mus

- mus te, - da - - - mus te, be - ne - di - ci - mus

te, lau - da - mus,

mus te,



PROBEEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

75

te, lau - da - mus te, be - ne - di - ci - mus, ad - o -

te, lau - da - mus te, be - ne - di - ci - mus, ad - o -

lau - da - mus te, be - ne - di - ci - mus te, ad - o -

lau - da - mus te, be - ne - di - ci - mus, ad - o -

-Ob. II +Ob. II

78

ra - mus, ad - o - ra - mus te,

ra - mus, ad - o - ra - mus

ra - mus, ad - o - ra - mus

ra - mus, ad - o - ra - mus

81

ad - o - ra - mus

ra - mus

ad - o - ra - mus

ad - o - ra - mus

mus te, ad - o - ra - mus

mus te, ad - o - ra - mus

+Ob. I

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

84

te, ad - o - ra - mus te, glo - ri - fi - ca - mus

mus - te,

te, ad - o - ra - mus te,

te, ad - o - ra - mus te,

- VI. II

87

te, glo - ri - fi - ca -

glo - ri - fi - ca - mus te, glo - ri - fi - ca -

glo - ri - fi - ca - mus

fi - ca - mus

+VI.II

-Ob.

90

mus, glo - ri -

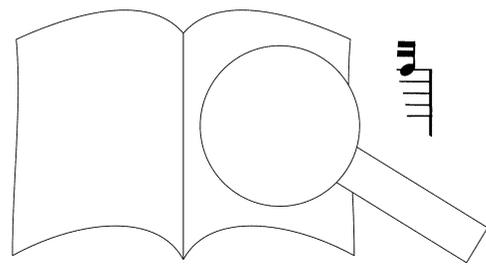
mus, glo - ri - fi - ca - mus

ca - mus, glo - ri - fi - ca - mus

ca - mus, glo - ri - fi - ca - mus

ca - mus te,

+Ob. II



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

93

te, glo - ri - fi - ca - - - - mus, -

te, glo - ri - fi - ca - - - - mus, glo - ri - fi - ca - mus

te, glo - ri - fi - ca - - - - mus, -

te, glo - ri - fi - ca - mus te, glo -

-VI. I -Va. +VI. I, Va.

-Ob. II -Va. +Ob. II

96

glo - ri - fi - ca - mus te,

te, glo - ri - fi - ca -

glo - ri - fi - ca - mus te,

ca -

ri - fi - ca - mus te,

-VI. II -Va. +VI. II

99

glo - ri - fi - us ri - - - - fi - ca - mus te.

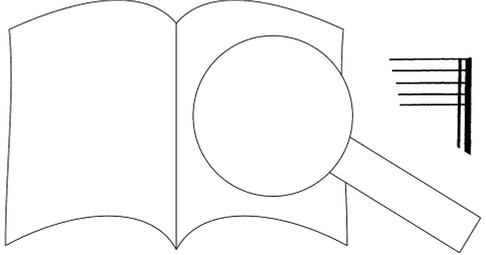
mus te, glo - ri - - - - fi - ca - mus te.

mus te, glo - ri - - - - fi - ca - mus te.

mus te, glo - ri - -

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Gratias (Basso solo)

Violini unisoni

Bc.

Musical score for measures 1-6. The top staff is for Violini unisoni and the bottom staff is for Basso continuo. The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is common time (C). The music features a melodic line in the violins and a supporting bass line.

7

Musical score for measures 7-12. The key signature remains one flat. The music continues with the melodic and bass lines.

13

Basso

Gra - ti - as a - gi - mus ti
- VI.

Musical score for measures 13-18. A vocal line for the Basso soloist is introduced. The lyrics are "Gra - ti - as a - gi - mus ti - VI." The piano accompaniment continues.

19

bi, ti - bi, gra - ti - as

Musical score for measures 19-24. The vocal line continues with the lyrics "bi, ti - bi, gra - ti - as". The piano accompaniment provides harmonic support.

25

Musical score for measures 25-30. The vocal line continues. The piano accompaniment concludes the piece.

31

bi, ti - bi, gra - ti - as a - - - - - gi - mus ti - bi, pro -

-VI. +VI. -VI. +VI.

37

- pter ma - gnam glo - ri - am tu - am, pro - pter ma - gnam

-VI. +VI.

Ve.

43

glo - ri - am tu - am;

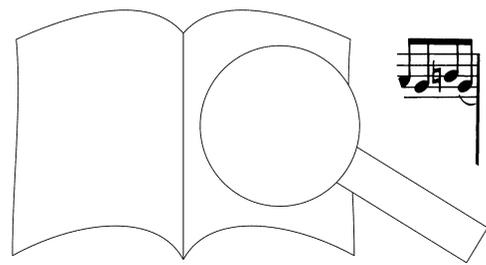
mi - ne

49

De - us, Do - mi - n e - le - - - stis, Do - - -

55

ex coe - le - stis, De - us Pa - te



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

61

Rex coe - le - - stis, Rex

67

coe - le - - stis, De - - - us Pa - ter o - mni - pot - ens, +VI.

73

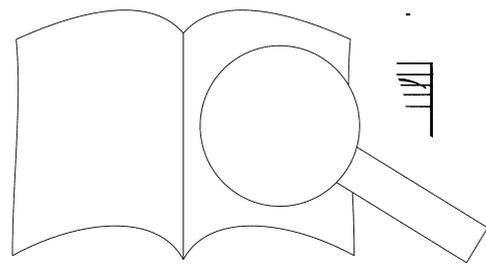
gra - ti - as a - gimus ti - bi,

79

bi, - bi pro - pter ma -

85

- am tu - am, +VI.



PROBENPARTIEMUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

91

us, Rex coe - le - stis, De - us Pa - ter, De - us Pa - ter o - mni - pot - ens,

97

De - us Pa - ter o - mni - pot - ens.

-VI.

Bc.

+VI.

103

109

Domine Fili (Alto solo)

Ob. solo

Archi Bc.

2

Ob.

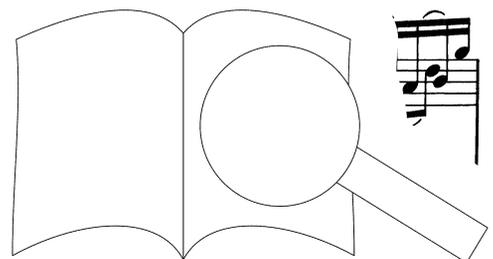
-Archi +Ob. +Archi

p

f

-ni

+Archi



15

Alto

Do - mi - ne Fi - li

-Ob.

- Archi Bc.

22

u - ni - ge - ni - te,

+Ob., Vl.

+Vl.II, Va.

29

Do - mi - ne Fi - li

ni -

37

te, Do - mi - ne Fi - ni - te Je - su - Chri -

+Ob.

- Archi

+Archi - Archi Bc.

44

Do -

-Ob.

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

51

mi - ne Fi - li u - ni - ge - ni - te Je - su - Chri - ste, ^{tr}

58

Fi - li u - ni - ge - ni - te Je - su, Je - su Chri - ste,

+Archi -Archi +Archi

65

Do - mi - ne Fi - li u - ni - ge - ni - te

-Ob. +VI. I

72

+Ob. -Ob. +VI. II, +V

79

mi - ne

p

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

86

De - us, A - gnus De - i, Fi - li - us Pa - - tris, qui tol - lis pec -

-Archi

93

ca - - - ta mun - di, qui tol - lis pec - ca - - ta mun - di, mi - se -

+Vl. I -Archi +Vl. I

+Vl. II, Va. +Vl. II, +Va.

101

re - - - re no - bis,

-Archi +Vl. I

Va.

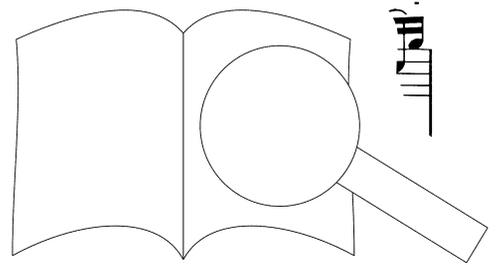
108

Do - - m - - - gnus De - i,

115

tris, qui tol

+Archi



122

ta mun - di, mi - se - re - re no - bis,

129

Do-mi-ne De - us, A - gnus De - i, Fi - li - us Pa - tris, mi -

136

se - re - re no - bis,

-Archi Tutti

Bc.

tol - Ob.

144

lis pec - ca - ta mun - di,

-Ob. Ob., Vl. I

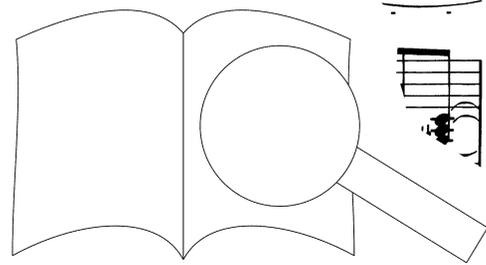
Vl. II Va.

151

PROBENPARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert •



158

-VI. II - - - - - lis pec - ca - ta, pec - ca - ta mun - di,

-Va. -Archi VI. I

Bc. +VI II, Va.

165

mi - - - se - re - re no - - - bis, Do-mi-ne

172

De - us, A - gnus De - i, Fi - li - us

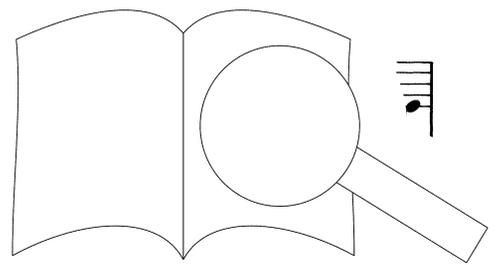
178

- - - se - re - re no - - - se - re -

-Archi

185

no - bis, mi - se - re



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

192 +Ob. -Ob.
+Vl. II +Va. p -Archi

198 Ob. +Archi
f

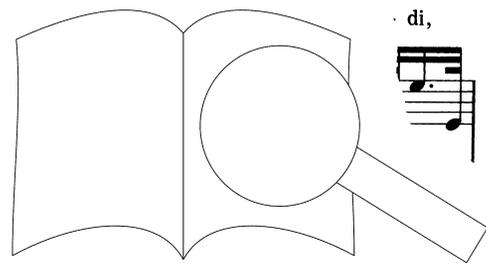
204 -Ob. +Ob.
p

Qui tollis (Tenore solo)

8 Ob. solo
Bc.

3

5 Tenore
Qui tol - di,
-Ob.



PROBENPARTIUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

7
 pec-ca - - ta mun - di, su-sci - pe de - pre - ca - ti - o - nem, de - pre-

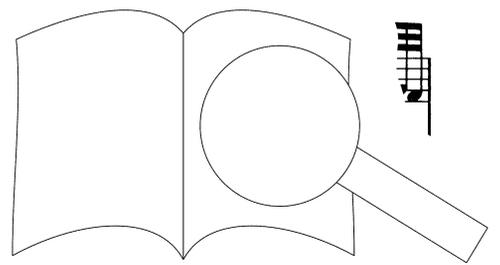
9
 8 ca - ti - o - nem no - stram, de - pre - ca - ti - o - nem no -

11
 8 stram. -Ob. cui -

13
 8 se - des ad de - xte - ram Pa - tris, Je - xte - ram Pa - tris, mi - se -

15
 8 mi - se - re -

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



17

mi - se - re - re, mi - se - re - re no - bis.

19

21

Quo -

25

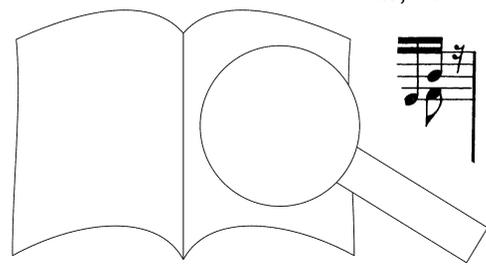
tu so - lus, - ni - am tu so - lus Do - mi -

-Ob. Ob.

32

so - lus Al - ste, Je -

-Ob.



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

39

8 su Chri - ste, Ob. Je - su Chri - ste, — Je - su Chri - ste, — tu —

-Ob.

46

8 so - lus Do - mi - nus, Je - su Chri - ste, — Je - su Chri - ste,

53

8 tu — so - lus san - - - - -

60

8 - - - - - lus Do - tu — so - lus Al -

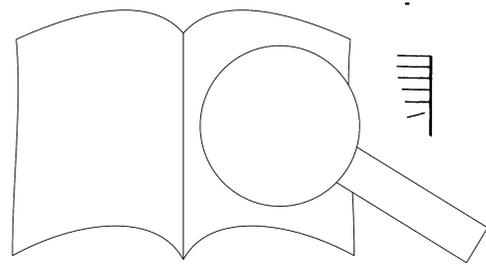
-Ob.

66

8 ti - su Chri -

-Ob.

Ob.



PROBENPARTIUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

72

su - Chri - ste.

Ob.

Cum Sancto Spiritu (Coro)

Cum San - cto, San - cto Spi - ri - tu, cum

Cum San - cto, San - cto Spi - ri - tu, cum

Cum

Cum San

Bc.

San - cto Spi - ri - tu, cum. - cto, San - cto Spi - ri -

tu, cum S - ri - tu, cum San - cto Spi - ri -

San - cto Spi - ri - tu, cum San - cto Spi - ri -

to Spi - ri -

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

7

tu, in glo - ri - a, in glo -

tu, in glo - ri - a, in glo -

tu, in glo -

+VI. I +VI. II - Ob. VI. I

+Oboi +Va. VI. II

10

ri - a De - i Pa - tris, in glo

ri - a De - i Pa - tris, in glo -

in glo - ri - a, in glo

ri - a, in glo

+Va.

13

-ri - a De -

ri - a De -

tris. A - - - - men,

tris.

+Ob.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

16

A- men, a - - - - - men, a - - - - - men,

A- - - - - men, a - - - - -

a - - - - - -men, a - men, a - - - - - men, a - men, a - - - - -

-men, a - - - - - men, a - - - - -

VI. II VI. I +Ob. II +Ob. I

19

a - - - - - -men, a - - - - - men,

- men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - - m

- men, a - - - - - men, a - - - - -

- men, a - - - - - -men, a - - - - -

-men, a - - - - - -Ob. -men, a - - - - -

+Ob.

22

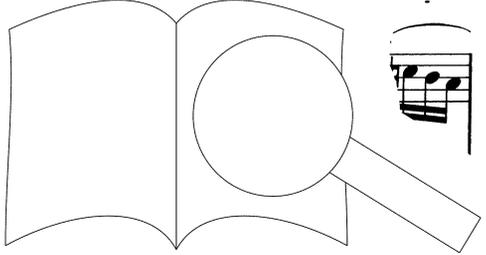
cum San - - - - - ri - a De - i Pa - tris. A - - - - -

Spi - ri - tu, in glo - - - - - ri - a De - i Pa - tris. A - - - - -

- cto Spi - ri - tu, in glo - - - - - ri - a De - i

cum San -

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



25

men, in glo - ri - a De - i
 men, in glo - ri - a De - i Pa - tris.
 Pa - tris. A - men, a - men, in glo - ri - a De - i
 ri - a De - i Pa - tris.

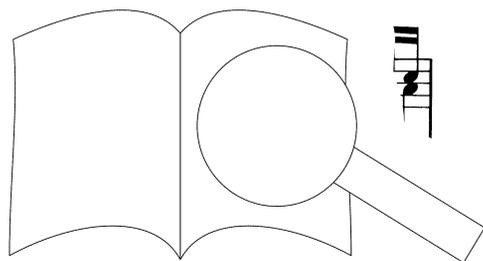
28

Pa - tris. A - men,
 a - men, a - men,
 Pa - tris. A - men,
 A - men, a - men,
 -Ob.

31

-Ob. II

-Ob.
 -Va.



37 -Ob. +Ob. +Vl. I +Vl. II +Va. -Vl. I +Vl. I

40

43

46

cum San - cto Spi - ri -

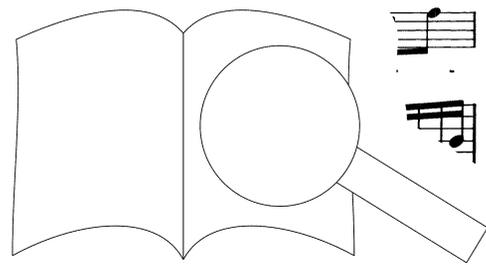
Bc.

49

tu Spi - ri - tu, in glo -

ri - a De - i Pa - tris. A -

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



52

cum San - cto Spi - ri - tu, in glo -
 - ri - a De - i Pa - tris. A - - - men, a -
 - men, a - - - men, a -

+Vl. II

55

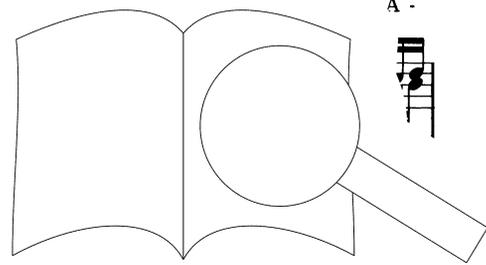
cum San - cto Spi - ri - tu, in glo -
 - ri - a De - i Pa - tris. A - - - men, a
 men, a - - - men, a -
 - men, a - men, cum San - cto

+Vl. I

58

ri - a De - i Pa - tris. A - - - men, a -
 - men, a - men, a - men, a -
 cum San - cto
 Spi - ri - tu, in glo - A -

p



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

61

men, a - men, cum

men, a - men,

8 Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris,

men, a - men, a - men, +Ob.

-Va.

64

San - cto Spi - ri - tu, in glo - a - men,

a - men, a - men,

a -

-VI. I/II -Ob.

+Va.

67

San - ctr De - tris, cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i

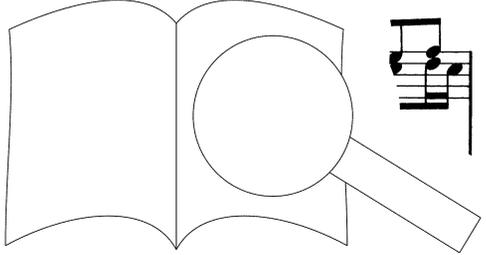
A - men,

- men, a - men,

Archi

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



79

A - men, a - - men, a - - men, a - -

Spi - ri-tu, in glo - - - ri-a De-i Pa - tris.

cum San - cto

+Va.

82

A - - men, a - - men, cum San-cto Spi-ri-tu, in - -

Spi - ri-tu, in glo - - - ri -

cum Sp. in glo -

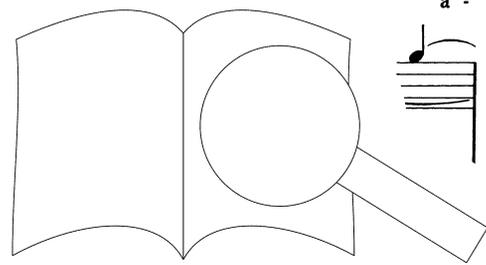
85

men, cum San-cto Sp. in glo-ri-a De-i Pa - tris. A - -

ri-a De - - tris. A - -

tris, Pa - tris. A - - - men, in glo-ri-a De-i

- ri-a De-i Pa a -



97

men, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - men, cum San - cto Spi - ri - tu, in

men, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - men, cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - - -

8 men, a - men, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - men, cum San - cto Spi - ri -

men, a - men, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - men, cum San -

100

glo - - - ri - a, in glo - ri - a De - i Pa

ri - a, in glo - ri - a De tris.

8 tu, in glo - ri - a, glo - ri - a, in glo - ri - a

cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a, in tris. A - men, in

100

103

glo - ri - a De - i

ri - a

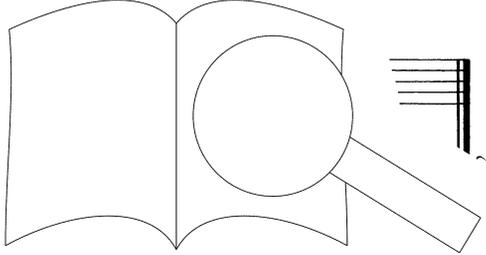
8 glo

men, a - - - - men.

- - - - men, a - - - - men.

A - - - - men, a - - - - men.

tris. A - - - - men



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

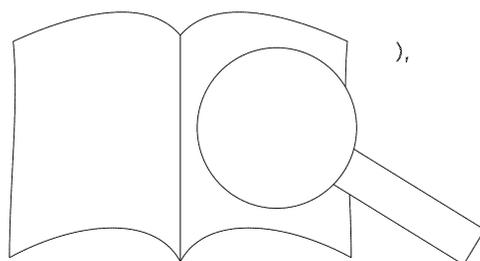
Inhalt

Vorwort / Foreword	II
1. Kyrie Coro	2
2. Gloria Coro	14
3. Gratias Basso solo	25
4. Domine Fili Alto solo	28
5. Qui tollis Tenore solo	
6. Cum Sancto Spiritu Coro	

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Zu diesem Werk
Partitur (Carus 31.235/03),
Klavierauszug (Carus 31.235/04),
Chorpartitur (Carus 31.235/05),
komplettes Orchester (Carus 31.235/06).

The following products are available:
full score (Carus 31.235/03),
vocal score (Carus 31.235/04),
choral score (Carus 31.235/05),
complete orchestral score (Carus 31.235/06).



- | | | |
|---|---|--|
| 1 Wie schön leuchtet der Morgenstern | 71 Gott ist mein König | 134 Ein Herz, das seinen Jesum lebend weiß |
| 2 Ach Gott, vom Himmel sieh darein | 72 Alles nur nach Gottes Willen | 135 Ach Herr, mich armen Sünder |
| 3 Ach Gott, wie manches Herzeleid | 73 Herr, wie du willst, so schicks mit mir | 136 Erforsche mich, Gott, und erfahre mein Herz Δ |
| 4 Christ lag in Todes Banden | 74 Wer mich liebet, der wird mein Wort halten | 137 Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren |
| 5 Wo soll ich fliehen hin | 75 Die Elenden sollen essen | 139 Wohl dem, der sich auf seinen Gott Δ |
| 6 Bleib bei uns, denn es will Abend werden | 76 Die Himmel erzählen die Ehre Gottes | 140 Wachet auf, ruft uns die Stimme |
| 7 Christ unser Herr zum Jordan kam | 77 Du sollt Gott, deinen Herren, lieben | 143 Lobe den Herrn, meine Seele |
| 8 Liebster Gott, wenn werd ich sterben | 78 Jesu, der du meine Seele | 144 Nimm, was dein ist, und gehe hin |
| 9 Es ist das Heil uns kommen her | 79 Gott, der Herr, ist Sonn und Schild | 146 Wir müssen durch viel Trübsal |
| 10 Meine Seel erhebt den Herren | 80 Ein feste Burg ist unser Gott | 147 Herz und Mund und Tat und Leben |
| 11 Lobet Gott in seinen Reichen (Himmelfahrtsoratorium) | 81 Jesus schläft, was soll ich hoffen | - BWV 147a, reconstr. |
| 12 Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen | 82 Ich habe genug | - BWV 147, Leipzig version |
| 13 Meine Seufzer, meine Tränen | - version for Basso (MS) in C minor | 148 Bringet dem Herrn Ehre |
| 14 Wär Gott nicht mit uns diese Zeit | - version for Soprano in E minor | 149 Man singet mit Freuden vom Sieg |
| 16 Herr Gott, dich loben wir | 83 Erfreute Zeit im neuen Bunde | 150 Nach dir, Herr, verlanget mich |
| 17 Wer Dank opfert, der preiset mich | 84 Ich bin vergnügt mit meinem Glücke | 151 Süßer Trost, mein Jesus kömmt |
| 18 Gleichwie der Regen und Schnee | 85 Ich bin ein guter Hirt | 152 Tritt auf die Glaubensbahn |
| 19 Es erhob sich ein Streit | 86 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch | 155 Mein Gott, wie lang, ach lang |
| 20 O Ewigkeit, du Donnerwort | 87 Bisher habt ihr nichts gebeten in meinem Namen | 157 Ich lasse dich nicht, du se |
| 21 Ich hatte viel Bekümmernis | 88 Siehe, ich will viel Fischer aussenden | 158 Der Friede sei mit dir |
| 22 Jesus nahm zu sich die Zwölfe | 89 Was soll ich aus dir machen, Ephraim | 159 Sehet, wir gehn hin |
| 23 Du wahrer Gott und Davids Sohn | 90 Es reißet euch ein schrecklich Ende | 161 Komm, du süße |
| 24 Ein ungefärbt Gemüte | 91 Gelobet seist du, Jesu Christ | 162 Ach! ich sehe |
| 25 Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe | 92 Ich hab in Gottes Herz und Sinn | gehe Δ |
| 26 Ach wie flüchtig, ach wie nichtig | 93 Wer nur den lieben Gott lässt walten | 163 Nur jed |
| 27 Wer weiß, wie nahe mir mein Ende | 94 Was frag ich nach der Welt | 165 O h |
| 28 Gottlob! nun geht das Jahr zu Ende | 95 Christus, der ist mein Leben | 166 v |
| 29 Wir danken dir, Gott, wir danken dir | 96 Herr Christ, der ein'ge Gottessohn | 168 |
| 30 Freue dich, erlöste Schar | 97 In allen meinen Taten | |
| 31 Der Himmel lacht! Die Erde jubiliert | 98 Was Gott tut, das ist wohlgetan | |
| 32 Liebster Jesu, mein Verlangen | 99 Was Gott tut, das ist wohlgetan | |
| 33 Allein zu dir, Herr Jesu Christ | 100 Was Gott tut, das ist wohlgetan | |
| 34 O ewiges Feuer, o Ursprung der Liebe | 101 Nimm von uns, Herr, du treuer Gott | |
| 36 Schwingt freudig euch empor Δ | 102 Herr, deine Augen sehen nach dem Glauben | |
| 37 Wer da gläubet und getauft wird | 103 Ihr werdet weinen und heul | |
| 38 Aus tiefer Not schrei ich zu dir | 104 Du Hirte Israel, höre | |
| 39 Bricht dem Hungrigen dein Brot | 105 Herr, gehe nicht ins G | |
| 40 Darzu ist erschienen die Liebe Gottes | 106 Actus tragicus (Gottes | |
| 41 Jesu, nun sei gepreiset | die allerbeste Zr | |
| 42 Am Abend aber desselbigen Sabbats | 107 Was willst d | |
| 43 Gott fährt auf mit Jauchzen | 108 Es ist euch g | |
| 44 Sie werden euch in den Bann tun | 109 Ich gläub | |
| 45 Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist | hilf | |
| 46 Schauet doch und sehet | 110 | |
| 47 Wer sich selbst erhöht | 111 | |
| 48 Ich elender Mensch | 112 L | |
| 49 Ich geh und suche mit Verlangen | 113 Her | |
| 50 Nun ist das Heil und die Kraft | | |
| 51 Jauchzet Gott in allen Landen | | |
| 54 Widerstehe doch der Sünde Δ | | |
| 55 Ich armer Mensch, ich Sündenk | | |
| 56 Ich will den Kreuzstab gerne | | |
| 57 Selig ist der Mann | | |
| 58 Ach Gott, wie mancher | | |
| 59 Wer mich liebet, der wird mein Wort halte | | |
| 60 O Ewigkeit, d | | |
| 61 Nun komm, | | |
| 62 Nun komm, | | |
| 63 Chr | | |
| 64 S | | |

